☰





TIM DI MUZIO 2024-06-09

GAMESTOP-KAPITALISMUS – WALL STREET GEGEN DIE REDDIT-RALLYE1TEI

ECONOFICTION AKTIEN, GAMESTOP, HEDGEFONDS, REDDIT, SHORT SELLER, WALL STREET

Die Redewendung „there's a sucker born every minute" wird in der Regel dem amerikanischen Schausteller P.T. Barnum zugeschrieben und wurde seit Mitte des 19. Jahrhunderts von Glücksspielern, Hausierern und Hochstaplern (conmen) in Verruf gebracht. Jahrhundert von Glücksspielern, Gaunern und Hochstaplern (Concealer) berüchtigt gemacht. An der Wall Street ist der „Trottel" angeblich das „dumme Geld" der Kleinhändler, die die Main Street bevölkern, was durch eine lange Reihe von kapitalistischen Zusammenbrüchen, Krisen und Rettungsaktionen mit öffentlichen Geldern für die großen Jungs bewiesen wird, ganz zu schweigen von den immer wiederkehrenden Betrügern in dreiteiligen Anzügen, die Leute wie

Bernie Madoff abzocken. Letzterem wird nachgesagt, dass er sich durch ein langjähriges Schneeballsystem mit 65 Milliarden US-Dollar „aus dem Staub gemacht“ hat – das meiste davon waren die Ersparnisse seiner Opfer (zugegebenermaßen waren auch sie wohlhabend).2 Es gibt also ein Sprichwort: 'Jede Minute wird ein Dummkopf geboren'. Während einige behaupten, dass es nichts Neues unter der Sonne gibt, wurden in den letzten Januartagen des Jahres 2021 einige Hedge-Fonds-Manager an der Wall Street zu den „ungewöhnlichen Trotteln“ und verloren Milliarden von Dollar durch Leerverkäufe von GameStop (Aktie

1 Ich möchte Frances Cowell für ihre aufmerksamen Kommentare und Vorschläge zu diesem Artikel danken.
2 E-Mail-Korrespondenz mit Frances Cowell über eine informelle Publikumsdiskussion über einen Vortrag von Dan DiBartolomeo von Northfield Information Services auf einem Londoner Quant-Frühjahrsseminar in London im Mai 2009. "Der größte Truthahn war natürlich die SEC, die mindestens zehn Jahre lang die Warnungen anderer Marktteilnehmer ignoriert hatte, dass die Gewinne, mit denen er sich brüstete, angesichts der vorherrschenden Marktpreise und der Strategie, die er angeblich verfolgte, nicht realisierbar waren. Informierten Quellen zufolge meldete sich weniger als die Hälfte der Anleger des Fonds, um ihren Anteil einzufordern, als so viel Geld wie möglich in den Trümmern lag. Dies deutet darauf hin, dass viele beschlossen, dass es sich nicht lohnen würde, ihre Anonymität aufzugeben, um ihr Geld zurückzubekommen..... Wir stellen auch fest, dass Madoff sich der Polizei gestellt hat, weil er sich in deren Händen sicherer fühlte als irgendwo sonst." Weitere Einzelheiten zu Frances Cowell finden Sie hier: http://www.francescowell.com/about/

(Ticker GME).3 Für diejenigen, die es nicht wissen: Ein Hedgefonds ist ein Investmentfonds für die sehr Reichen (oder die 1 %), und seine Manager und Analysten handeln in der Regel mit relativ liquiden Vermögenswerten und nutzen die Vorteile von Leverage (Geld leihen) und Risikomanagementtechniken wie Leerverkäufen (Wetten darauf, dass der Kurs von Unternehmensaktien eher fällt als steigt). Bei Leerverkäufen leiht sich ein Hedge-Fonds-Manager in der Regel Aktien eines Unternehmens von einem Broker und verkauft sie dann auf dem Markt, um das Geld zu realisieren. Dies geschieht in der Hoffnung, dass der Aktienkurs sinkt (aus welchen Gründen auch immer, z. B. schlechte Finanzberichte, kostspielige Gerichtsverfahren, neue Vorschriften, veraltetes Geschäftsmodell). Wenn der Wert der Aktien sinkt, kann der Hedge-Fonds die vom Makler geliehenen Aktien zu einem niedrigeren Geldwert zurückkaufen und sie an den Makler zurückgeben und so einen Gewinn erzielen. Siehe Kasten 1 für ein Beispiel (ich verwende der Einfachheit halber kleine Zahlen, aber Hedge-Fonds-Manager handeln in der Regel mit Millionen und Milliarden und mehr als 1000 Aktien).
Kasten 1 Leerverkäufe

Ok, so weit, so gut. Aber was passiert, wenn der Aktienkurs nicht einbricht, sondern nicht nur steigt, sondern sogar exponentiell wächst? Houston, wir haben ein Problem namens Short Squeeze! Darf ich vorstellen: GameStop, ein Einzelhändler für Spieleartikel mit über 5000 Filialen in ganz Amerika. Am 8. Januar 2021 wurden die Aktien von GameStop mit 17,69 US-Dollar gehandelt, und bis zum 28. Januar stieg der Kurs sprunghaft auf 193,60 US-Dollar, was einem Anstieg von 994,4 % entspricht (siehe Abbildung 1 unten).

3 https://fortune.com/2021/01/28/gamestop-hedge-fund-losses-steven-cohen-dan-sundheim/ (Zugriff am 1/2/2021).

Abbildung 1

Am nächsten Tag, als der Markt schloss, wurden die GameStop-Aktien mit 325 US-Dollar bewertet, und die Kapitalisierung des Unternehmens lag bei 22,7 Milliarden US-Dollar, verglichen mit 299 Millionen US-Dollar im September 2020 (siehe Abbildung 2).4 Das ist ein Anstieg vom 8. Januar 2021 um 1737 Prozent. Das sind eine Menge Tendies!5 Ein Teil der Erklärung für diesen massiven Anstieg kann der fast durchgängigen Erzeugung eines Hypes durch Mitglieder von r/WallStreetBets zugeschrieben werden, der Tatsache, dass viele unerfahrene Investoren dem Hype glauben, der Tatsache, dass viele aus der ganzen Welt sich beeilten, dem Kampf beizutreten, indem sie GameStop-Aktien kauften, und einfach zu bedienenden Plattformen (Apps), die das Finanzwesen „demokratisieren" wollen, wie Stake und Robinhood. Das Raketenschiff-Emoji wird praktisch ständig verwendet, und die Mitglieder sagen gerne, dass sie die Aktie „bis zum Mond" oder sogar „bis an den Rand des Universums" halten werden. Darüber hinaus befürworten die Mitglieder von r/WallStreetBets zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Artikels (1. Februar 2021 in Sydney, Australien, NYSE nicht geöffnet) weiterhin das Halten und den Kauf von GameStop-Aktien, obwohl die Bewertung der Aktien des Unternehmens seit dem ersten Februar in den USA stetig gesunken ist (es gibt jedoch

4 Zu diesem Zeitpunkt wurden GameStop-Aktien mit 4,61 US-Dollar bewertet.
5 Tendies beziehen sich auf Hühnertendenzen und werden im Subreddit r/WallStreetBets verwendet, um auf Gewinne oder Gewinne hinzuweisen. Es sei darauf hingewiesen, dass die Aktie am Donnerstag, dem 28. Januar 2021, um 10 Uhr einen Höchststand von 469,42 US-Dollar erreichte.

Dies stellt ein erhebliches Hindernis für den Aufstieg der Aktie in die Stratosphäre dar (siehe unten).
Abbildung 2

Diese Art von Aktienkursmagie kommt sehr selten vor und ist in der Regel auf ein größeres Ereignis zurückzuführen, z. B. eine Unternehmensfusion oder -übernahme, einen Quartalsgewinnbericht, der die Erwartungen der Anleger übertrifft, ein neues Geschäftsmodell, die Einführung einer neuen Erfindung oder eines neuen Produkts oder eine Pandemie, die nur einmal im Jahrhundert auftritt. Nehmen wir das Kommunikationstechnologieunternehmen Zoom. Kurz vor der Pandemie wurden die Aktien am 13. März 2020 mit 107,47 US-Dollar gehandelt. Dann wurde der größte Teil der Welt abgeschottet, und da immer mehr Menschen von zu Hause aus arbeiten und mit Zoom kommunizieren, schoss der Aktienkurs am 16. Oktober auf 559 US-Dollar in die Höhe, was einem Wertzuwachs von 420 % entspricht. Dies lässt sich, ebenso wie der Anstieg der Amazon-Aktien, durch eine abgeschottete Welt aufgrund der Verbreitung von Covid-19 und seiner Varianten sowie durch eine Änderung der Zukunftserwartungen der Investoren von Zoom und Amazon erklären. Aber wie ist der rasante Anstieg von GameStop zu erklären? Sind die Amerikaner auf einmal verrückt nach Spielen geworden? Haben sich die Erwartungen an die künftige Rentabilität von GameStop so stark verbessert? Können wir

jemals den „wahren Wert" von GameStop erfahren? Nein. Kann die Kapitalisierung weiter „zum Mond" steigen und sich von den Gewinnen abkoppeln? Technisch gesehen, ja.

Kapital als (soziale) Macht

Um darüber nachzudenken, was gerade mit der Marktbewertung von GameStop passiert ist, brauchen wir einen kleinen Einblick in den Ansatz des Kapitals als Macht in der politischen Ökonomie, der von Jonathan Nitzan und Shimshon Bichler eingeführt wurde. Der Ansatz „Kapital als Macht" besagt, dass die Kapitalisierung die wichtigste Handlung im Kapitalismus ist (Investition in einen einkommenserzeugenden Vermögenswert oder Besitz von Ansprüchen auf einen einkommenserzeugenden Vermögenswert). Bei der Kapitalisierung diskontieren die Anleger künftige Einkommensströme auf einen Gegenwartswert, der um das Risiko bereinigt wird – eine unvollkommene Wissenschaft, aber sie existiert.6 Für die Investition in Unternehmensaktien bedeutet dies, dass die Aktienkurse ein starker Indikator für die Zukunftserwartungen der Anleger hinsichtlich der künftigen Rentabilität eines Unternehmens sind. Kurz gesagt, die erwartete Zukunft ist in den Aktienkurs eingepreist. Investoren und Spekulanten können sich irren, aber die Höhe der Kapitalisierung und die Entwicklung des Aktienkurses bleiben wichtige Indikatoren, die uns etwas über den erwarteten Erfolg oder Misserfolg eines Unternehmens sagen können. Wenn also der Aktienkurs eines Unternehmens sinkt, dann ist davon auszugehen, dass die Anleger das Vertrauen in die Fähigkeit dieses Unternehmens verlieren, ihre Macht zu nutzen, um größere Gewinne zu erzielen. Das ist es, was die Hedge-Fonds bei GameStop dachten – dass das Unternehmen überbewertet war und der Aktienkurs schließlich einbrechen würde. Wenn die Aktienkurse steigen, können wir davon ausgehen, dass die Anleger mit größeren Gewinnaussichten rechnen, wie in den bereits erwähnten Fällen von Amazon und Zoom. Der Ansatz „Kapital als Macht" geht jedoch noch ein paar Schritte weiter als diese recht einfache Erkenntnis. Aus theoretischer Sicht geht der Ansatz „Kapital als Macht" zum Verständnis des Unternehmensuniversums davon aus, dass es sich bei dem, was kapitalisiert wird, um die organisierte Macht eines Unternehmens handelt, das Terrain der sozialen Reproduktion im Interesse seiner eigenen unterschiedlichen Rentabilität (und der seiner Investoren/Aktionäre) zu formen und umzugestalten. Daraus ergibt sich, dass Unternehmensgewinne nicht einfach eine Frage der Produktion von Waren und Dienstleistungen für den Markt sind, sondern das Ergebnis eines breiten Spektrums von unternehmerischen Machtstrategien, die auf das soziale, wirtschaftliche, kulturelle und politische Feld ausgeübt werden. Beispiele gibt es in der Literatur über Kapital als Macht zuhauf, so dass ich hier nur ein Beispiel aus meinem Buch The 1% and the Rest of Us aus dem Jahr 2015 anführe, bevor ich auf das Phänomen GameStop eingehe.

6 Die Grundformel lautet: Barwert = Erwarteter zukünftiger Gewinn/Zinssatz

Am 29. Januar 2020 hatte Facebook eine Marktkapitalisierung von 754 Milliarden US-Dollar und war damit das sechstgrößte Unternehmen nach Marktkapitalisierung.7 Facebook ist ein Software- und Computerdienstleistungsunternehmen, das von der Financial Times als die „weltweit dominierende Social-Networking-Site" bezeichnet wurde.8 Nach Google ist Facebook die meistbesuchte Website der Welt und hat weltweit über eine Milliarde aktive Nutzer.9 Das Unternehmen bietet seinen Nutzern eine Plattform für soziale Interaktion und Informationsaustausch mit Einzelpersonen, Organisationen und gewinnorientierten

Unternehmen. Außerdem hilft es den Nutzern, „Lebensereignisse" in Form von Fotos, Status-Updates, Likes und Kommentaren festzuhalten. Laut Fuchs können die Facebook-Nutzer als „Prosumer" oder produktive Verbraucher betrachtet werden, die „ohne Bezahlung arbeiten", wenn sie Inhalte auf ihren Seiten erstellen.10 Da Facebook von seinen Nutzern keine Gebühren für die Nutzung seiner Softwareplattform verlangt, ist das Unternehmen bei der Monetarisierung und Kapitalisierung auf Einnahmen von Werbekunden angewiesen. Diese machen den größten Teil der Einnahmen des Unternehmens aus. Die zweitgrößte Einnahmequelle sind die Facebook-Gutschriften, eine virtuelle Währung, mit der Nutzer virtuelle Güter und Dienstleistungen in Spielen für echtes Geld kaufen können. Facebook wird wahrscheinlich versuchen, seine Einnahmequellen im Laufe der Zeit zu diversifizieren, aber jetzt geht es um die Frage, was kapitalisiert wird, wenn Anleger Facebook-Aktien kaufen? Auch hier lautet die einfache Antwort, dass die Anleger die erwarteten künftigen Erträge von Facebook, bereinigt um einen Risikofaktor, kapitalisieren. Und da die Gewinne aus den Einnahmen stammen und die Einnahmen in erster Linie durch Werbung generiert werden, kommen wir zu dem Schluss, dass Facebook die menschliche Sozialität und die individuellen Erfahrungen seiner Nutzerbasis an

7 Die Statistiken wurden gegenüber der Version von 2015 aktualisiert.
8 Robert Budden, Emily Steel und April Dembosky (2013) „Facebook Looks to New Video Ads as it Seeks New Revenue Stream", Financial Times, 6. Mai.
9 http://www.alexa.com/topsites und Alex Hern (2013) „The Faces of Facebook App Shows All 1.2 Billion Users", Guardian UK, 1. Oktober. http://www.theguardian.com/technology/2013/sep/30/faces-of- facebook
10 Christian Fuchs (2012) 'The Political Economy of Privacy on Facebook', Television New Media, Vol. 13, S.

143. Fuchs versucht zu zeigen, wie Facebook seine Nutzerbasis aus einer marxistischen Perspektive ausbeutet. Dabei verkennt er, dass der Verdienst von Facebook von viel mehr Faktoren abhängt als nur von den Facebook-Mitarbeitern und seiner Arbeiterbienen-Nutzerbasis.

Werbetreibende. In gewissem Sinne nutzen die Investoren also die Macht von Facebook, die Website zu pflegen, Werbung auf die Nutzer auszurichten und dafür zu sorgen, dass die Nutzerbasis stabil ist oder wächst, damit die Werbefirmen eine Zielgruppe für ihre Kunden haben. Die Erträge hängen natürlich von aktiven Nutzern und bezahlten Arbeitskräften ab – von Programmierern und Designern bis hin zu Verkäufern und Rechts- und Finanzberatern. Aber die Einnahmen von Facebook hängen von weit mehr ab als von den bezahlten und unbezahlten Arbeitskräften und dem Wunsch, die Inhalte der Nutzer zu Geld zu machen. Und das ist der springende Punkt, wenn man Kapital als (institutionelle/soziale) Macht theoretisiert. Die Eigentümer und Direktoren von Facebook müssen sich mit der Gestaltung von Politik, Gesellschaft und Kultur im weiteren Sinne befassen und sich gleichzeitig mit potenziellen Konkurrenten und der Androhung kartellrechtlicher Maßnahmen auseinandersetzen. So wurde beispielsweise festgestellt, dass Facebook eine bekannte PR-Firma beauftragt hat, in den großen Medien falsche Geschichten über Google zu platzieren.11 Facebook ist auch in der Lobbyarbeit tätig und muss versuchen, Rechtsstreitigkeiten beizulegen, Cyberangriffe abzuwehren, Gesetze zum Schutz der Privatsphäre und zum Datenschutz zu beeinflussen, potenzielle Konkurrenten zu akquirieren, Werbetreibende anzuziehen, die

Steuergesetzgebung und die Gesetzgebung zum geistigen Eigentum zu beeinflussen, und die Liste ließe sich fortsetzen.12 Dies sind nur einige der Möglichkeiten, wie die Gewinne des Unternehmens von seiner Macht abhängen, Politik, Gesellschaft und Kultur zu gestalten und umzugestalten. In der Regel werden all diese Machtspiele eingesetzt, um die Erträge zu steigern, da die Anleger vor allem darauf aus sind.
Und warum?

Die Antwort ist, dass in normalen Zeiten (wenn es so etwas gibt) steigende Erträge oder Unternehmensgewinne bedeuten, dass die Aktienkurse (oder Eigentumsansprüche) nach oben getrieben werden. Und genau hier wird es interessant. Die Gewinne von GameStop rechtfertigen wohl kaum, dass der Aktienkurs so stark ansteigt wie bisher. In der letzten Meldung auf der Investor-Relations-Seite des Unternehmens wurde Folgendes festgestellt:

11 Danielle Kucera (2013) „Facebook Hires Burson-Marsteller to Pitch Story on Google“ Bloomberg, 13. Mai. http://www.bloomberg.com/news/2011-05-12/facebook-enlists-pr-firm-burson-marsteller-to-pitch- google-privacy-story.html (2/03/2014).
12 Eine Liste der Themen, an denen Facebook bezahlte Lobbyisten arbeiten lässt, finden Sie hier: http://www.opensecrets.org/lobby/clientissues.php?id=D000033563&year=2013 (20/11/2013).

Der Gesamtumsatz ging um 3,1 % zurück, was auf einen Rückgang der Filialbasis des Unternehmens um 11 % aufgrund der geplanten Entdichtung, auf vorübergehende Schließungen von Filialen auf der ganzen Welt aufgrund staatlicher Auflagen und auf eine geringere Frequentierung der Filialen, insbesondere im Dezember, aufgrund der erheblichen Auswirkungen des COVID-19 zurückzuführen ist. Das Unternehmen ist der Ansicht, dass der branchenweite Verkehrsrückgang während der Weihnachtszeit den vergleichbaren Umsatz für den Neun-Wochen-Zeitraum im hohen einstelligen bis niedrigen zweistelligen Prozentbereich beeinträchtigt hat. Darüber hinaus beeinträchtigten erhebliche weltweite Einschränkungen in der Lieferkette die Fähigkeit, die Produkte über alle Vertriebskanäle an die Kunden zu verteilen.13
Sicherlich nicht die besten Nachrichten. Dennoch schoss der Aktienkurs von GameStop um 1737 Prozent in die Höhe und die Mitglieder von r/WallStreetBets (früher 300.000 Mitglieder und jetzt, Anfang Februar 2021, 8,1 Millionen) rufen die Mitglieder auf, GME zu halten oder zu kaufen, wenn der Markt am Montag, den 1. Februar 2021, öffnet. Es besteht auch die Gefahr, dass dieser „dezentralisierte demokratische Hedgefonds“ (die Mitglieder von r/WallStreetBets und ihre weltweiten Unterstützer) das Vermögen anderer Aktien wie AMC und BlackBerry ankurbeln wird. Es hat den Anschein, als sei die Welt der Marktkapitalisierung auf den Kopf gestellt worden, und die Hedge-Fonds-Besitzer und die Wall Street sind in Aufruhr. Dies gilt insbesondere für die Hedgefonds, die wie Steve Cohens Point72 auf GameStop gesetzt haben – mit einem geschätzten Verlust von 10 bis 15 Prozent.14 Was ist passiert?
Etwas Neues unter der Sonne oder die Rache der Nerds

Wir müssen die sozialen Medien als ein fortlaufendes und neuartiges menschliches Experiment mit unvorhersehbaren Auswirkungen auf die politische Ökonomie des globalen Kapitalismus betrachten. Noch nie war die Welt so vernetzt, und r/WallSteetBets ist ein perfektes Beispiel für diese Vernetzung und dafür, was sie dem Unternehmenskapitalismus antun kann, anstatt nur Identitätspolitik und abscheulichen Rassismus zu schüren. Unter dem

Motto „Das ist der Weg" hat sich eine Online-Armee gebildet, und alles deutet bisher darauf hin, dass niemand aus der Reihe tanzen will, wenn es darum geht, die Preise der GameStop-Aktien in die Höhe zu treiben, unabhängig von Nationalität, Rasse, Religion, Hautfarbe, Geschlecht oder Glauben.15 Es besteht definitiv das Gefühl, dass die Mitglieder von r/ WallStreetBets alle an einem Strang ziehen. Das ist der Weg". Es ist schwierig, einen genauen Zeitpunkt für die Entstehung dieser Bewegung zu bestimmen

13 https://news.gamestop.com/news-releases/news-release-details/gamestop-reports-2020-holiday- sales-results (Zugriff am 1/2/2021)
14 https://www.bloomberg.com/news/articles/2021-01-27/cohen-s-point72-loses-10-15-amid-month-s- hedge-fund-carnage (Zugriff am 1.2.2021)
15 „Das ist der Weg" ist das Mantra des Kriegerstammes der Mandolore in Disneys The Mandalorian – eine bei vielen beliebte Fernsehserie.

Der Begriff „dezentralisierter demokratischer Hedge-Fonds" hat seinen Ursprung in einem Video, das von DeepFuckingValue, auch bekannt als Roaring Kitty und im „wahren Leben" als Keith Gill – einem zertifizierten Finanzanalysten aus Massachusetts, USA, der früher Lebensversicherungen verkaufte – auf YouTube veröffentlicht wurde. Es stimmt, dass r/ WallStreetBets mit GameStop einen echten Lauf hatte und dass das Unternehmen jetzt möglicherweise überbewertet ist, aber die Rallye der GameStop-Aktien wurde nicht durch völlige Willkür und den Wunsch inspiriert, es den Wall Street-Hedge-Fonds heimzuzahlen (auch wenn es das ist, was es zum großen Teil geworden ist). Hier sind einige der Höhepunkte aus dem YouTube-Video von Roaring Kitty:

- Wenn der YouTube-Clip im September 2020 ausgestrahlt wird, liegen die Aktien von GameStop bei 4,61 US-Dollar und die Marktkapitalisierung bei 299 Millionen US-Dollar.
- Er beginnt mit der Aussage, dass GameStop eine der überzeugendsten asymmetrischen Chancen auf dem Markt ist und dass Michael Burry, der durch The Big Short bekannt wurde, GameStop in seinem Portfolio hat.16
- Er fährt fort, dass GameStop einen gesunden Marktanteil auf dem Spielemarkt hat.
- Es ist der einzige große Laden, der sich auf Spiele spezialisiert hat, und etwa 25 % der Kunden kaufen ihre neuen Spiele und 40 % ihre gebrauchten Spiele dort.
- Das Unternehmen hat ein neues Management und einen Plan für einen Neustart, der zwei Ziele verfolgt: 1) Rationalisierung der Kosten für das alte Geschäft, um den Cashflow zu erhöhen, und 2) Umbenennung in eine führende Spieleschmiede mit führenden Spielpartnern und Erlebnisprodukten (die Spielindustrie hat ein Volumen von 150 Milliarden US-Dollar).
- Die Ausgaben für Videospiele sind im Vergleich zum Vorjahr um 30 % gestiegen, sowohl für physische als auch für digitale Spiele.
- GameStop ist das am stärksten geshortete Unternehmen auf dem Markt mit einem Verhältnis von Short-Interest zu bereinigtem Streubesitz von über 100 %.17
  Wie aus dieser kurzen Analyse hervorgeht, war Roaring Kittys Untersuchung der Aussichten von GameStop nicht unverdient und hatte definitiv Einfluss auf die Meinung der Mitglieder von r/WallStreetBets über das Unternehmen.

16 Burry war der Manager von Scion Capital, einem Hedge-Fonds, der von der Gier und dem Fehlverhalten der Banken und Immobilienmärkte profitierte, die zur globalen Finanzkrise von 2007-8 führten.
17 https://www.youtube.com/channel/UC0patpmwYbhcEUap0bTX3JQ (Zugriff am

2.2.2021). Es sei darauf hingewiesen, dass es weitere Videos gibt, in denen er die Vorteile und Grundlagen für Investitionen in GameStop erörtert.

Das Problem für einige Hedgefonds und die Wall Street im Allgemeinen besteht darin, dass einzelne Kleinanleger erkennen, dass sie gemeinsam eine unglaubliche Macht haben, die Märkte zu bewegen und die Preise für Unternehmensaktien zu bestimmen. Noch schlimmer ist, dass Neueinsteiger etwas über Finanzen lernen und wie „frei" der Markt für den kleinen Mann ist. Es besteht kaum ein Zweifel daran, dass die sozialen Medien und die Anonymität einen großen Anteil an extremer und spaltender Politik haben, aber r/WallStreetBets scheint ein Beispiel dafür zu sein, dass sich eine Vielzahl von Menschen zusammenfindet, um große institutionelle Investoren ins Visier zu nehmen und dabei Profit zu machen (ich will diese Gruppe in keiner Weise loben oder für sie sprechen – dies sind meine persönlichen Beobachtungen beim Lesen der Threads und es können nur vorläufige Aussagen gemacht werden, da das Thema zum Zeitpunkt dieses Schreibens noch nicht abgeschlossen ist). In Zukunft werden die organisierten „Diamantenhände" vielleicht nicht einmal Leerverkäufer ins Visier nehmen müssen, sondern einfach dadurch, dass sie organisiert sind, die Aktienkurse über ihre so genannten „Fundamentaldaten" hinaus in die Höhe treiben, und zwar einzig und allein aufgrund ihres Wunsches, auf ein oder mehrere Pferde zu setzen.18 Dass einige Einzelpersonen aus dem stratosphärischen Anstieg von GameStop einen massiven Gewinn gezogen haben, kann nicht bezweifelt werden (viele, vielleicht klügere Anleger, haben Kasse gemacht und sind aus der Reihe getanzt), aber es ist unklar, ob sie im Gegensatz zu ihren Pendants an der Wall Street ausschließlich durch Profit motiviert waren. Ob sie als politische Bewegung entstanden ist, um es den Hedgefonds und den Männern (und das sind meist Männer), die die große Finanzwelt leiten, „heimzuzahlen", kann bezweifelt werden, aber es gibt beträchtliche Anzeichen dafür, dass die politische Tendenz in diese Richtung geht – eine Mission für eine Online-Armee von organisierten Nerds, die es satt haben, dass die Wall Street die Main Street ausnutzt und Arbeitsplätze, Gemeinden und Familien zerstört, die oft mit ihren Finanzpraktiken einhergehen. In gewissem Sinne ist dies nicht die Rache der Nerds (und ich sage „Nerd" in einem freundlichen Sinne), sondern die Rache der Hoffnungsvollen, die mit Füßen getreten werden. Ein aufschlussreiches Beispiel ist der folgende Beitrag von u/space-peanut auf r/WallStreetBets, der 758 Kommentare erhielt:
Dies ist für dich, Dad

Ich weiß noch, wie der Zusammenbruch des Immobilienmarktes meine Familie wie ein Torpedo durchfuhr. Die Betonfirma meines Vaters brach fast über Nacht zusammen. Mein Vater verlor sein Haus. Mein Onkel verlor sein Haus. Ich weiß noch, wie mein Bruder meinem Vater half, das Kleingeld auf unserem Küchentisch zu zählen. Das war alles, was er noch an Geld besaß. Während dies bei mir zu Hause geschah, sah ich Hedge-Fonds, die buchstäblich Champagner tranken, während sie auf die Occupy-Wall-Street-Demonstranten herabblickten. Das werde ich nie vergessen.

18 Diamond Hands ist ein Begriff, der auf r/WallStreetBets verwendet wird und bedeutet, dass eine Investition profitabel ist und sie ihre Investition für den maximalen Wert halten werden. Paper Hands ist das Gegenteil davon.

Mein Vater hat sich von diesem Schlag nie erholt. Er verfiel immer tiefer in den Alkoholismus und existiert jetzt nur noch als Hülle seines früheren Selbst, die auf den Tod wartet.

Das ist alles, was ich an Geld habe, und ich würde lieber alles verlieren, als ihnen das zu geben, was sie brauchen, um mich zu zerstören. Wenn sie mir das Geld wegnehmen, tut es mir nicht weh, weil ich es nicht wertschätze. Ich werde alles niederbrennen, nur um sie zu ärgern.

Das ist für dich, Dad.

28 AMC 1/21/22 $22 Anrufe

Die meisten der Antworten auf diesen Thread teilen entweder Unterstützung oder ähnliche Geschichten und Wut über ein manipuliertes System in den Vereinigten Staaten, das die Reichen reicher und die Armen ärmer gemacht hat, ganz zu schweigen von den Kranken. Ein weiteres Beispiel für die Solidarität, die sich um den Wunsch nach Rache gegen die Finanzwelt rankt, kommt von u/lesmiserobert (als Antwort auf den obigen Kommentar):
Ich fühle deinen Schmerz, Bruder. Ich poste meine ähnliche Erfahrung aus Solidarität. Wir stecken da gemeinsam drin!

Ich könnte kein Preisschild an $GME anbringen. Ich werde diese Aktien bis zum Tag meines Todes behalten.

Es geht nicht um das Geld.

Die Große Rezession von '08 hat mein Leben auf den Kopf gestellt. Ich lebte mit meiner alleinerziehenden Mutter zusammen, die ein kleines Unternehmen führte und in Teilzeit als Zahnhygienikerin arbeitete. Bei ihr war gerade Brustkrebs diagnostiziert worden. Selbst während der Chemotherapie hat sie sich jeden Tag den Arsch aufgerissen, um uns vor dem Untergang zu bewahren. Sie wurde von ihrem Teilzeitjob gefeuert, weil sie Krebs hatte, und kämpfte damit, die Hypothek, das Auto, die Arztrechnungen usw. zu bezahlen. Meine Mutter starb im Oktober 2009, und das Geschäft, das Haus, alles ging mit ihr unter.

Für meine Mutter wurde nicht gebürgt. Ich wurde nicht gerettet. Du und deine Eltern wurden nicht gerettet. Wissen Sie, wer es war? Die Wall Street. Und zwar auf unsere Kosten. Diese Hedge-Fonds, wie Melvin Capital Management LP, manipulieren und beuten arbeitende Amerikaner wie Sie und mich aus, und sie tun dies relativ ungestraft.

Die abscheuliche Habgier der Wall Street hat meine Verachtung verdient, und ich stehe an Ihrer Seite...

Wenn Sie auch nur einen Funken Menschlichkeit, einen Funken Anstand besitzen, zerschmettern die Geschichten in diesem Thread Ihr Herz in Millionen Stücke.19 Aber aus diesem existenziellen Schmerz heraus und vielleicht für

19 https://www.reddit.com/r/wallstreetbets/comments/l7wulr/this_is_for_you_dad/ (Zugriff am 1/2/2021).

vielen anderen Gründen ist r/WallStreetBets zu einem globalen Phänomen geworden – fast jeder schaut zu. Der Geist ist aus der sprichwörtlichen Flasche und niemand weiß genau, welche Wünsche in Erfüllung gehen werden. Sicher ist, dass im Gegensatz zur Occupy-Wall-Street-Bewegung, die aus einer Vielzahl von Gründen verpuffte – der vielleicht wichtigste Grund war der mangelnde Zusammenhalt bei politischen und wirtschaftlichen Forderungen –

diese Bewegung kaum Anzeichen für ein Abflauen zeigt, weil die Mitglieder von r/WallStreetBets ihre eigene kollektive Macht und Handlungsfähigkeit erkannt haben, die über das Marschieren auf der Straße mit Plakaten hinausgeht (meiner Meinung nach ein würdiger Grund, aber eine andere Taktik). Die Mitglieder haben auch Werbetafeln in den ganzen USA gekauft, darunter eine riesige elektronische Tafel am Time Squares in New York City mit der Aufschrift $GMC go burrrr. Sie haben aktiv dafür gesorgt, dass Hedge-Fonds, die auf GameStop gesetzt hatten, einen riesigen Haircut hinnehmen mussten. Dennoch gibt es einige Hindernisse, vor denen man sich in Acht nehmen muss: 1) r/WallStreetBets haben Solidarität aufgebaut, und es spricht viel für die unterstützenden Nachrichten, Erziehungspraktiken und Aufforderungen im Subreddit, aber wie in jeder großen Gruppe (zur Erinnerung: jetzt 8. 1 Million) könnte es (und wird es wahrscheinlich auch) zu Spaltungen kommen, die eine gemeinsame Sache bedrohen könnten – in der Tat könnten einige vorschlagen, dass andere die Aktien halten, während andere heimlich verkaufen20; 2) da es sich um ein offenes Forum handelt, besteht die Gefahr, dass es von der Wall Street und Hedgefonds genutzt werden könnte, um mit der Gruppe mitzugehen oder gegen den Strom zu wetten oder möglicherweise falsche oder irreführende Informationen zu veröffentlichen,
3) Es gibt ein Problem mit Handelsplattformen (Apps), die der Bewegung einen echten Strich durch die Rechnung gemacht haben, wobei Robinhood vielleicht das berüchtigtste Beispiel ist. Mark Cuban, der milliardenschwere Investor und Besitzer der Dallas Mavericks in der NBA, hat sich auf r/WallStreetBets zu diesem Thema geäußert:
Letzter Gedanke. Zunächst einmal vielen Dank für die tollen Fragen. Danke, dass ihr das Spiel verändert habt. Danke, dass ihr es mit der Wall Street aufnehmt. Danke, dass ihr Kinder im ganzen Land, wenn nicht sogar auf der ganzen Welt, dazu gebracht habt (einschließlich meines Sohnes und meiner Tochter). WSB hat das Spiel weitaus mehr verändert, als jeder in diesem Forum jemals anerkannt werden wird.

Abgesehen davon werden Sie das alles noch einmal tun. Sie werden WS angreifen, und beim nächsten Mal werden Sie klüger sein. Es gab nur eine Sache, die euch alle durcheinander gebracht hat: RobinHood und die anderen Null-Prozent-Broker, die jeder benutzt hat, hatten nicht genug Kapital, um den Kampf zu finanzieren (sic). Sie haben euch in großem Stil im Stich gelassen.

Wenn ihr wieder aufladet, kämpft (sic) mit einem Broker, der BILLIONEN VON DOLLARN an Vermögenswerten in seiner Bilanz hat. Jemand, der da sein kann, wenn der Kampf beginnt, und der nicht mit der Wimper zuckt (sic).

20 Ich danke Frances Cowell für diesen Punkt, der vorschlug, dass diejenigen, die während eines Massenausverkaufs ihre Aktien halten, am Ende „die wahren Trottel“ sein könnten. Es besteht durchaus die Möglichkeit, dass Keith Gill (DeepFuckingValue) wissentlich oder unwissentlich

Keine Unterbrechung ist einfach oder verläuft geradlinig. Bleiben Sie dran. Ich bin ein Gläubiger.21

Cuban, der auf der Seite von r/WallStreetBets zu stehen scheint, hat jedoch argumentiert, dass die Gruppe mächtiger sein kann, wenn sie weiterhin kauft, während die Hedgefonds versuchen, den Preis zu senken. In Anbetracht dieser drei Punkte bleibt r/WallStreetBets ein

interessantes soziales Experiment, das derzeit die Aufmerksamkeit eines Großteils der Weltöffentlichkeit auf sich zieht. Es wird in Zukunft noch viel über diese neue Entwicklung im Finanzwesen und in den sozialen Medien zu schreiben geben, und dieser Kommentar ist nur Teil I. Im Moment (jetzt am 3. Februar 2021) hat GameStop am 2. Februar 2021 bei 90 US-Dollar pro Aktie geschlossen, was den Wert des Unternehmens auf nur 6,28 Milliarden US-Dollar bringt. AMC und BlackBerry, zwei weitere Unternehmen, die von r/WallStreetBets-Mitgliedern favorisiert werden, liegen ebenfalls im Minus. Einige glauben, dass (aufgrund der Handelsbeträge und der Geschwindigkeit der Transaktionen) die Hedgefonds ihre Aktien untereinander hin- und herschieben, um die Aktienwerte zu senken. Mal sehen, ob r/WallStreetBets die Linie halten kann.

Original hier